

Engagement-Lotsen Programm 2026

der

LandesEhrenamtsagentur Hessen

1. Wozu braucht es Engagement-Lotsen?

Bürgerschaftliches Engagement ist ein Gewinn für jede Gemeinde. Es fördert den Zusammenhalt und stärkt die Demokratie. Ob in Vereinen, Initiativen oder einfach so: Engagierte Menschen gestalten das Zusammenleben vor Ort und steigern damit die Lebensqualität und Attraktivität Ihrer Kommune.

Das Interesse, sich zu engagieren, ist groß. Viele wünschen sich jedoch eine Begleitung. Sie bleiben ihrem Engagement länger treu, wenn sie dabei bedarfsgerecht beraten, unterstützt, gefördert und vernetzt werden.

Hier setzt das Engagement-Lotsen-Programm an. Anhand eigener Projekte, die tatsächlich umgesetzt werden, schult es engagierte Personen darin, Projekte an den Start zu bringen und erfolgreich umzusetzen. Als ausgebildete E-Lotsinnen und E-Lotsen koordinieren sie Projekte, motivieren Andere zum freiwilligen Engagement und packen bei lokalen Initiativen mit an. Sie bringen ihre Erfahrungen im bürgerschaftlichen Engagement ein und übernehmen in den Gemeinden vielfältige Aufgaben der Ehrenamtsförderung. So tragen Engagement-Lotsinnen und -Lotsen zu einer lebendigen Engagementkultur für sich und ihre Gemeinde bei.

Das Landesprogramm Engagement-Lotsen bietet den Kommunen somit einen Rahmen, in dem sich ehrenamtliche Teams zu Engagement-Lotsen qualifizieren können und anschließend mit ihren Aktivitäten als Multiplikatoren wirken, indem sie das bürgerschaftliche Engagement in ihrer Stadt, Gemeinde oder Landkreis unterstützen und voranbringen.

Einen bildlichen Eindruck von den Ehrenamtslotsen in den Kommunen, können Sie hier bekommen: https://media.video.taxi/embed/8PYp2LKkwXHP?title_tag=h2

2. Einsatzbereiche für Engagement-Lotsen

Das Aufgabenspektrum von potentiellen E-Lotsinnen und E-Lotsen ist somit sehr vielfältig und hängt von den örtlichen Rahmenbedingungen ab.

Beispiele für mögliche Aufgaben und Projektideen können sein:

- Aufbau und Betrieb einer Freiwilligenagentur oder einer Ehrenamtsbörse
- Begleitung und Unterstützung der Arbeit von Initiativen und Vereinen
- Initiierung und Betreuung von Freiwilligenprojekten z.B. im Jugend- oder Seniorenbereich
- Aufbau lokaler Netzwerke zur Ehrenamtsförderung
- Ausbau der lokalen Anerkennungskultur durch Entwicklung geeigneter Instrumente
- Motivierung von Bürgerinnen und Bürgern zu freiwilligem Engagement
- Stärkung und Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit für freiwilliges Engagement
- Entwicklung von unterschiedlichen Ehrenamtsprojekten und Projektformaten
- Als Anregung finden Sie zahlreiche E-Lotsenprojekte der letzten Jahre in der Projektübersicht auf: <https://www.deinehrenamt.de/e-lotsen>

3. Welchen Beitrag leistet die Kommune?

Wichtig für eine positive Umsetzung des Engagement-Lotsen-Programms ist eine kontinuierliche fachliche Begleitung durch eine Ansprechperson in der Verwaltung. Gibt es in Ihrer Kommune eine Freiwilligenagentur oder einen Träger im Rahmen des Qualifizierungsprogramms des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, beziehen Sie diese in die Umsetzung ein.

Als teilnehmende Kommune bauen Sie ein Team von mindestens 3 bis maximal 6 Engagement-Lotsen auf. Von der Mindestzahl kann abgewichen werden, wenn Sie bereits ausgebildete E-Lotsen haben, die sich kontinuierlich um die neuen Kandidaten kümmern. Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Personen finden Sie unter anderem bei Ihrer regionalen Servicestelle <https://www.deinehrenamt.de/e-lotsen>.

Konkret übernehmen Sie als Kommune folgende Aufgaben:

- die Gewinnung geeigneter Engagement-Lotsen,
- die Meldung der Engagement-Lotsen zu den Qualifizierungsangeboten
- Benennung eines zuständigen Ansprechpartners, der die Betreuung und Unterstützung der/des Engagement-Lotsen-Teams übernimmt. Für diese Person ist die Teilnahme an den im Rahmen des Landesprogramms durchgeführten zwei Workshops für kommunale Ansprechpartner sowie die Teilnahme am 1. Qualifizierungsblock verpflichtend,
- die Bereitstellung der für die Arbeit notwendigen Rahmenbedingungen (Versicherung, Auslagenersatz, Räumlichkeiten, Arbeitsmittel, ...).
- die fachliche Begleitung und Unterstützung der Engagement-Lotsen

Für die Übernahme der Aufgaben im Rahmen der Durchführung des Engagement-Lotsen-Programms fördert das Land Hessen die Kommune mit einem Betrag von 500 € für jede Absolventin / jeden Absolventen der Engagement-Lotsen-Qualifizierung.

4. Unterstützung des Landes

Das Land Hessen fördert und unterstützt die Umsetzung des Engagement-Lotsen-Programms. Hierbei übernimmt das Land folgende Aufgaben:

- Beratung und Begleitung der Kommunen im Aufbau der Engagement-Lotsen-Teams durch die LandesEhrenamtsagentur Hessen
- Durchführung von zwei Veranstaltungen für die kommunalen Ansprechpersonen zum Erfahrungsaustausch, zur Organisation der fachlichen Begleitung und zur Planung und Durchführung von Projektaktivitäten der Engagement-Lotsen.
- Organisation und Durchführung der Qualifizierungsmaßnahmen für die neuen Engagement-Lotsen
- Förderung des Informations- und Erfahrungsaustauschs zwischen den einzelnen Projektstandorten in Hessen
- Bereitstellung von Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung und Begleitung durch sechs regionale Servicestellen zur Unterstützung und Vernetzung in erreichbarer Nähe
- Zertifizierung der E-Lotsinnen und -Lotsen im Rahmen einer wertschätzenden Abschlussveranstaltung mit Vertretern der Hessischen Landesregierung.

6. Qualifizierung

Die Qualifizierung der Engagement-Lotsen erfolgt durch ein kompetentes Trainingsteam. Für die Schulungen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehrerer Kommunen in Gruppen zusammengebracht. Die Workshops finden dadurch möglichst ortsnahe statt. Die Module werden sowohl in Präsenz als auch online durchgeführt. Ein landesweites Qualifizierungsangebot zum Abschluss der Engagement-Lotsen-Ausbildung wird von der LandesEhrenamtsagentur Hessen zusammen mit dem Trainingsteam der LAGFA Hessen e.V. angeboten.

7. Finanzielle Förderung

Die Förderung des Landes ist abhängig von der Anzahl der angemeldeten Personen zur Engagement-Lotsen-Ausbildung. Pro angemeldeter Person wird eine Förderung in Höhe von 500,- € bewilligt. Kommunen können bis zu sechs Personen qualifizieren lassen, so dass sich eine Fördersumme bis zu 3.000,- € ergeben kann. Die tatsächliche Förderung erfolgt dann nach der Anzahl der Personen, die die Qualifizierung tatsächlich absolviert haben. Die Abwicklung der Förderung erfolgt über eine Zuwendung im Rahmen der §§ 23 und 44 LHO sowie der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

8. Antragsverfahren

Städte und Gemeinden, die Interesse an der Teilnahme am Engagement-Lotsen-Programm 2026 haben, teilen dies mit dem bereitgestellten Antragsformular **bis spätestens 12.02.2026** der Hessischen Staatskanzlei, LandesEhrenamtsagentur Hessen, mit. Sie erhalten dann die Einladung zur obligatorischen Informationsveranstaltung am 4.3.2026. Die Zusage zur Teilnahme am Landesprogramm folgt zeitnah danach. Den Förderbescheid wird nach der Anmeldung der an der Qualifizierung teilnehmenden Personen an die Kommunen verschickt.

Nähere Informationen zu dem Programm finden sich unter <https://www.deinehrenamt.de/e-lotsen>.

Persönliche Auskünfte zum Programm erteilt Ihnen Frau Röck, LandesEhrenamtsagentur Hessen (0611/3211-4951). Fragen zum Förderbescheid richten Sie an Frau Müller, Hessische Staatskanzlei (Tel.: 0611/3211-3822)

9. Zeitlicher Ablauf

bis 12.02.2026	Meldung interessierter Städte und Gemeinden zum Engagement-Lotsen Programm	
bis 20.02.2026	Einladung zum Infotreffen Teilnahmezusagen durch das Land	
04.03.2026	Infoveranstaltung mit den kommunalen Ansprechpersonen der interessierten Kommunen	Fragen zum Programmablauf und Anforderungen an die Kommunen – verpflichtende Teilnahme
bis 26.04.2026	Werbung und Gewinnung der neuen Engagement-Lotsen in den Kommunen und Meldung der Personen an das Land. Erteilung der Bewilligungsbescheide.	
Mai bis Oktober 2026	Durchführung der 4 regionalen Qualifizierungsblöcke für die Engagement-Lotsen durch die LAGFA Hessen e.V.	Die genauen Termine werden beim Infotermin am 04.03.2026 bekannt gegeben
Anfang Oktober 2026	2. Workshop der kommunalen Ansprechpartner der teilnehmenden Kommunen	Weiterführende Aufgaben der Kommunen und konkrete Projekte/ Tätigkeitsfelder der Engagement-Lotsen Abwicklung der Förderung – verpflichtende Teilnahme
Samstag, 31. Oktober 2026	Zentrale Abschlussveranstaltung aller Engagement-Lotsinnen und -Lotsen mit dem 5. Qualifizierungsblock in Frankfurt	Vorstellung aller Projekte und feierliche Zertifikatsübergabe – verpflichtende Teilnahme

Ein Programm im Rahmen der Ehrenamtsförderung der Hessischen Staatskanzlei

#deinehrenamt

Gefördert durch

